



Merkblatt Anzeige einer Verkehrsordnungswidrigkeit

Sollten Sie eine Verkehrsordnungswidrigkeit festgestellt haben und diese zur Anzeige bringen wollen, bitten wir Sie, das Formular „Anzeige einer Verkehrsordnungswidrigkeit“ zu verwenden.

Hinweise zum Ausfüllen des Formulars:

Angaben zum/zur Anzeigenerstatter/in:

Vollständige Namensangabe mit ladungsfähiger Adresse, Geburtsdatum und ggf. Telefonnummer bzw. E-Mail-Adresse für Rückfragen.

Angaben zum Tatvorwurf

Tatvorwurf / Sachverhaltsschilderung:

Möglichst konkrete Angaben zum Tatvorwurf und ggf. Angabe der vorhandenen Beschilderung / Markierung. Zur Beweissicherung ist es vorteilhaft, wenn Fotos vom Verkehrszeichen sowie dem falsch parkenden Fahrzeug hergereicht werden. Gern können auch ergänzende Informationen zum Tatvorwurf wie z. B. eine Skizze beigefügt werden. Sollte der vorhandene Platz nicht ausreichen, verwenden Sie bitte die Rückseite des Anzeigenformulars.

Bitte beachten Sie bei dem Tatvorwurf immer, ob es sich um einen Halt- oder Parkverstoß handelt. Wer sein Fahrzeug verlässt oder länger als drei Minuten hält, der parkt. Aber nicht jedes Aussteigen ist mit Parken gleichzusetzen: Wer sein Fahrzeug im Auge behält, um es nötigenfalls wegzufahren, verlässt es nicht, sondern hält.

Die Wegfahrbereitschaft ist auch dann gegeben, wenn eine andere Person im oder am Fahrzeug verbleibt, um es nötigenfalls wegzufahren.

Wurde jemand behindert:

Angabe, ob eine Behinderung stattgefunden hat.

Wenn dies bejaht wird: Mitteilung, um welche Art der Behinderung es sich handelt und wer behindert wurde.

Tattag / Tatzeit:

Genaue Datums- und Zeitangabe Ihrer Feststellung. Bei Halt- und Parkverstößen bitte auch immer den Zeitraum angeben (z.B. am 01.01.xxxx, von 09:00 Uhr bis 10:00 Uhr). Hinweise wie „seit 2 Wochen“ sind nicht ausreichend.

Kennzeichen / Angaben zum Fahrzeug:

Angabe des vollständigen Kfz-Kennzeichens. Benennung der Fahrzeugmarke sowie der Fahrzeugfarbe. Darüber hinaus ist der Hinweis über die Art des Kraftfahrzeuges (z.B. PKW, LKW, Kraftrad, Anhänger etc.) hilfreich.

Tatort:

Nennung der Straße inkl. Hausnummer (z.B. Musterstraße vor oder gegenüber Hausnummer xx) bzw. Angabe von markanten Punkten.

Weitere Zeugen:

Bitte die Namen und vollständige Anschrift weiterer Zeugen angeben.

Anlagen:

Angabe, ob der Anzeige Anlagen beigefügt wurden und wenn ja, welche (z.B. Fotos, Skizze).